

ERWACHSENEN- BILDUNG IM BURGENLAND

Eine Strukturanalyse

Mag.^a Kathrin Weinelt

27. November 2012

GLIEDERUNG

- ◉ Zentrale Fragestellung
- ◉ Details der Untersuchung
- ◉ Präsentation der Ergebnisse



ZENTRALE FRAGESTELLUNGEN

- ◉ Wie stellt sich die derzeitige burgenländische Erwachsenenbildungslandschaft dar?
- ◉ Durch welche zentralen Charakteristika zeichnet sie sich aus?

DETAILS ZUR UNTERSUCHUNG I

- ◉ Datenerhebung im Zeitraum April - August 2012
- ◉ Internetrecherche (69 Einrichtungen)
- ◉ Telefonische bzw. Persönliche Befragung mittels teilstandardisiertem Fragebogen
- ◉ Anzahl der befragten Institutionen: 39
- ◉ Themen: Regionale Verbreitung, Anzahl der MitarbeiterInnen, Angebotsinhalte, Zielgruppen, Kooperationspartner

DETAILS ZUR UNTERSUCHUNG II

EB-Anbieter wurden entsprechend ihrer Schwerpunkte in **verschiedene Kategorien** unterteilt:

- ◉ *Allgemeine EB*: z.B. BFG, VHS, VBW,...
- ◉ *Berufsorientierte EB*: z.b. BFI, WIFI, LFI,...
- ◉ **Zielgruppenspezifische Bildungsanbieter**:
 - Bildungsangebote für Frauen: z.B. Burgenländische Frauenberatungsstellen
 - Bildungseinrichtungen der Bgld. Volksgruppen: z.B. Kuga, VHS der bgld. Kroaten/Roma/Ungarn

DETAILS ZUR UNTERSUCHUNG III

- Bildungseinrichtungen der Kirchen: Ebb, KBW, HdB, Haus St. Stephan,...
 - Bildungsangebote politischer Parteien und Interessensvertretungen: Bildungsreferat der AK Bgld., Bildungsreferat ÖGB, Kinderfreunde, GBW Burgenland, Kommunalakademie, Renner Institut Bgld.,...
 - Sonstige zielgruppenspezifischen Bildungsanbieter: Bgld. Volksliedwerk, HAK OP, HTL Pinkafeld, vamos,...
-
- *Private Bildungsanbieter*: abz*austria, BBZ Rudersdorf, die Berater, ibis acam,...
 - *Tertiäre Weiterbildung*: FH Burgenland, PH Burgenland, European Peace University,...

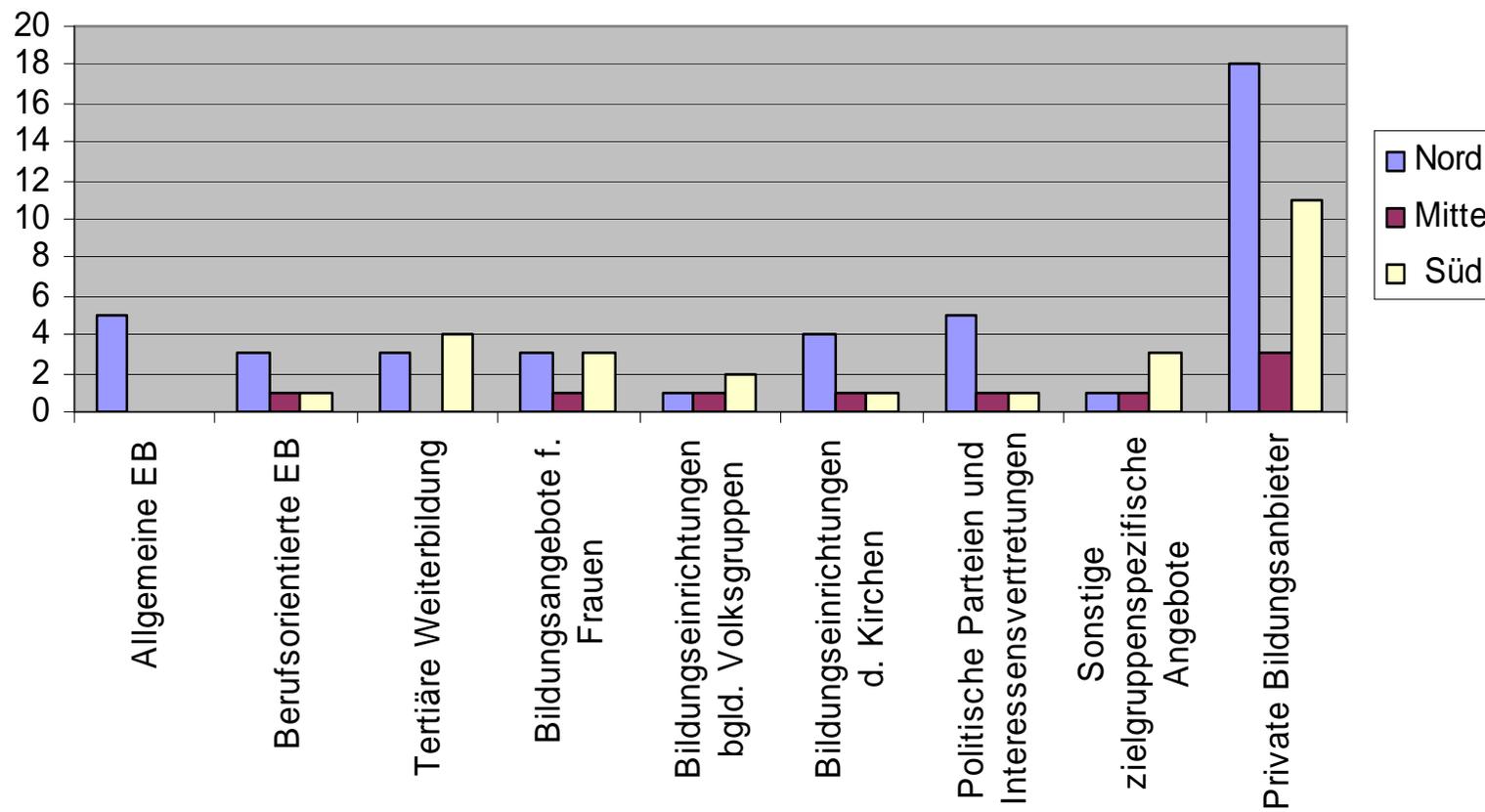
PRÄSENTATION DER ERGEBNISSE

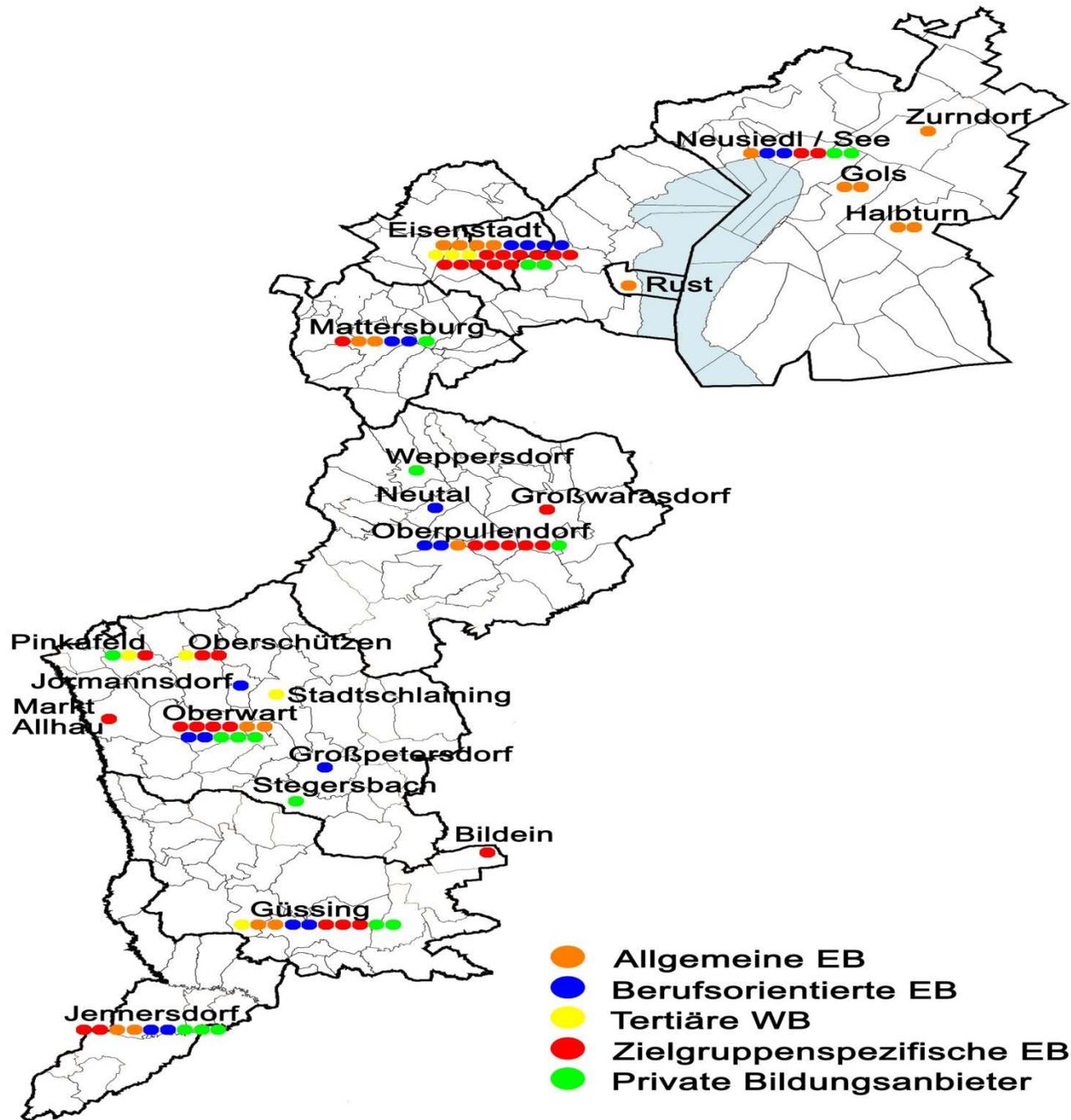


REGIONALE VERTEILUNG I - HAUPTMERKMALE

- ◉ Hauptsitz vieler Institutionen befindet sich in der Landeshauptstadt Eisenstadt
- ◉ Tertiäre Bildungsangebote im Landessüden verstärkt vertreten
- ◉ Weiterbildungsmöglichkeiten in allen Regionen vorhanden
- ◉ Größere EB-Anbieter verfügen über Standorte im gesamten Burgenland

Regionale Verteilung der EB-Anbieter



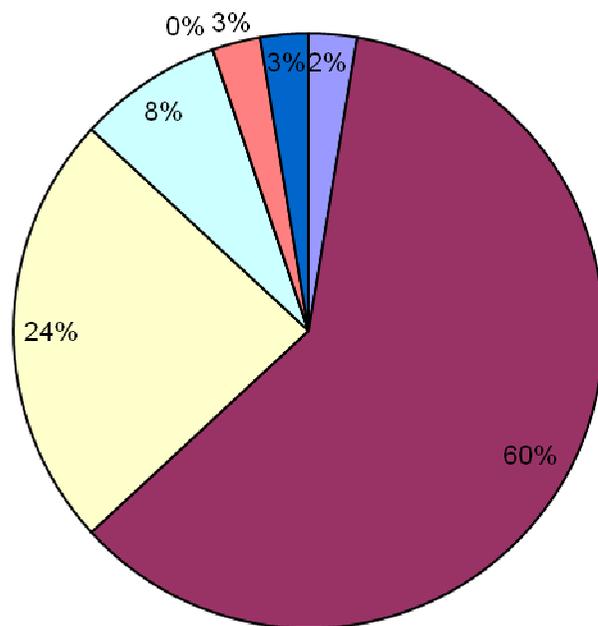


MITARBEITERINNENSTRUKTUR

Um ein klares Bild über die Größenordnung der Erwachsenenbildungsanbieter im Burgenland zu erhalten, wurden folgende Daten erhoben:

- ◉ Anzahl der MitarbeiterInnen
- ◉ Art des Anstellungsverhältnisses
- ◉ Tätigkeit/Aufgabenbereiche, unterteilt nach:
 - Geschäftsführung
 - Administratives Personal
 - Pädagogisch/Planendes Personal
 - Lehrende/ReferentInnen/TrainerInnen

Verteilung der Institutionen nach der Anzahl der hauptamtlichen MitarbeiterInnen



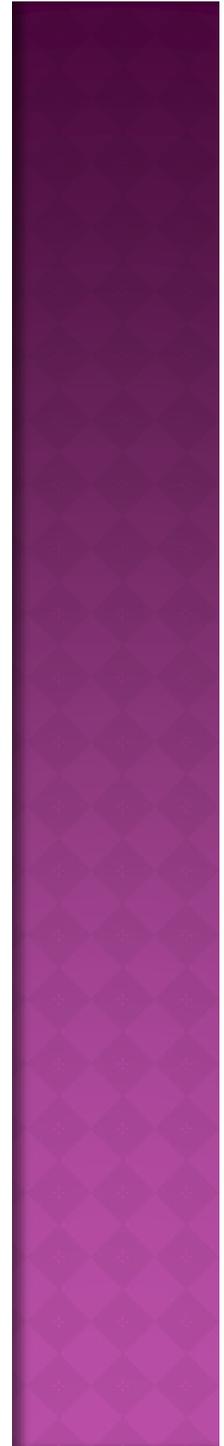
- 0 MitarbeiterInnen
- 1-5 MitarbeiterInnen
- 6 - 10 MitarbeiterInnen
- 10 - 25 MitarbeiterInnen
- 25 - 50 MitarbeiterInnen

MITARBEITERINNENSTRUKTUR - WEITERE ERGEBNISSE

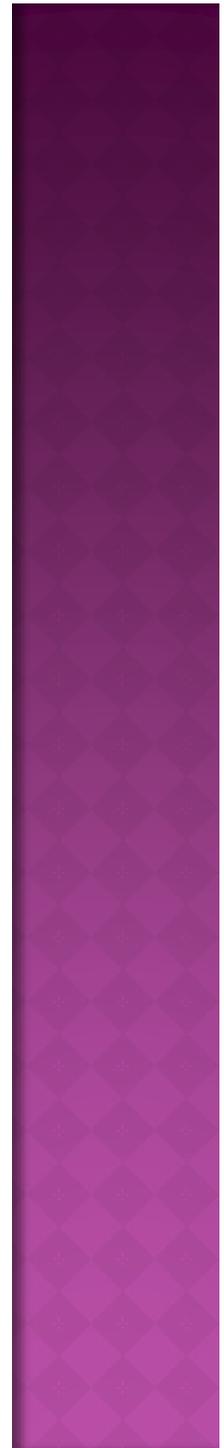
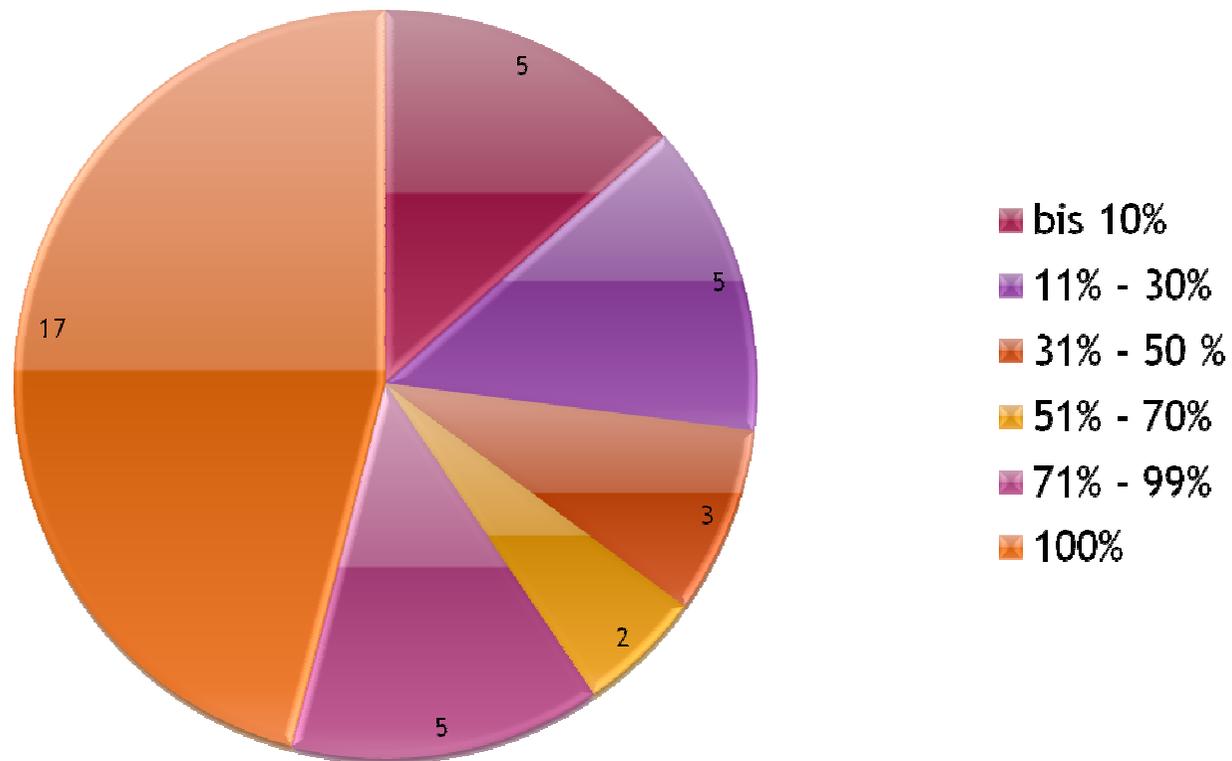
- ◉ EB-Anbieter verfügen über einen großen Pool an ReferentInnen/TrainerInnen, die nach Bedarf eingesetzt werden
- ◉ TrainerInnen und ReferentInnen arbeiten fast ausschließlich auf Honorarbasis
- ◉ 2/3 der befragten Institutionen gaben an, ehrenamtliche MitarbeiterInnen zu beschäftigen

BEDEUTUNG DES BILDUNGSBEREICHES INNERHALB DER INSTITUTION

- ◉ Welchen prozentualen Anteil nimmt der Bildungsbereich innerhalb der jeweiligen Einrichtung ein?
- ◉ Ziel war es herauszufinden, wie viele EB-Anbieter die Weiterbildung als ihr Kerngeschäft betrachten und für wie viele sie einen Nebenstrang darstellt.



Prozentualer Anteil des Bildungsbereiches innerhalb der Institutionen

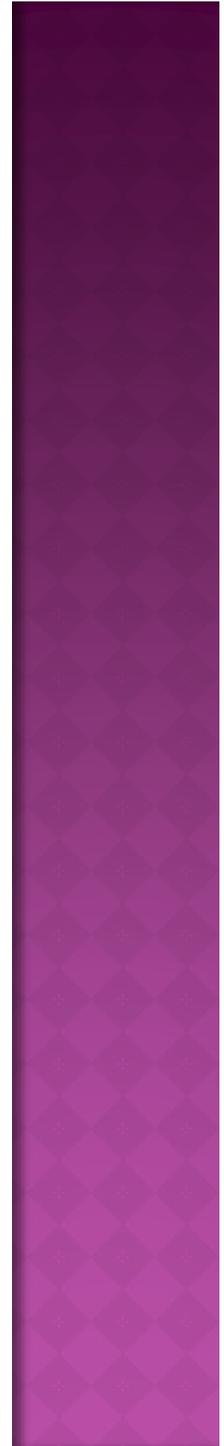


PROZENTUALER ANTEIL DES BILDUNGSBEREICHES INNERHALB DER INSTITUTION

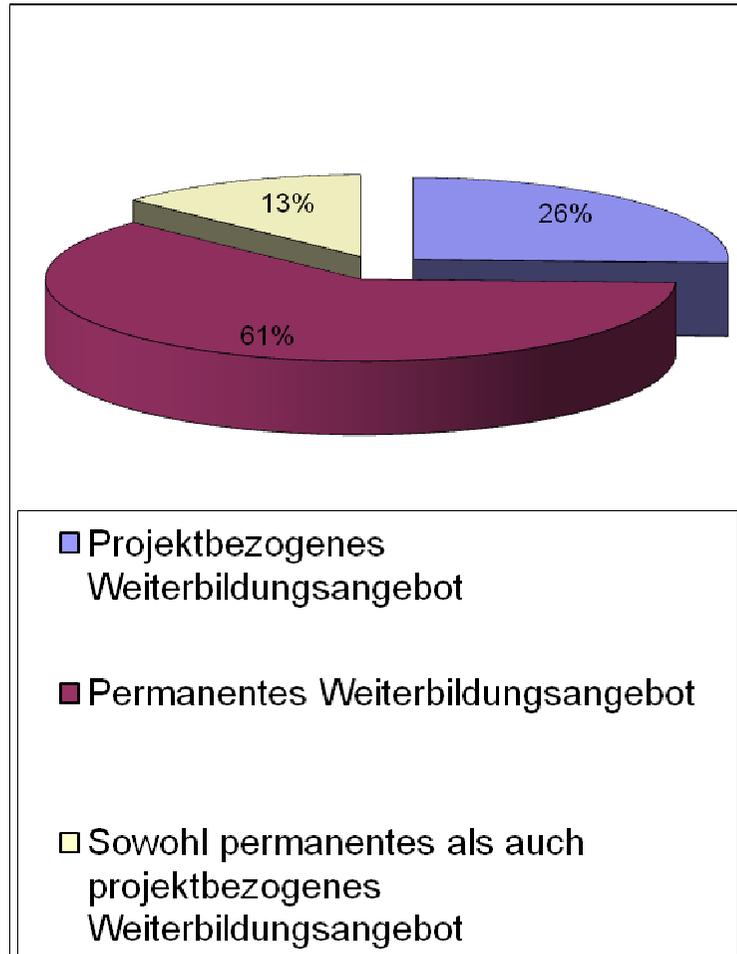
- **Sehr hoch:**
 - Berufsbildende EB-Anbieter

- **Eher hoch:**
 - Allgemeinbildende EB-Anbieter
 - Politische Bildungsanbieter

- **Sehr niedrig:**
 - Zielgruppenspezifische Weiterbildungsanbieter
 - Frauenberatungsstellen
 - Bildungseinrichtungen der Kirchen
 - Private Bildungsanbieter



ART DES WEITERBILDUNGSANGEBOTS - PERMANENT VS. PROJEKTBEZOGEN



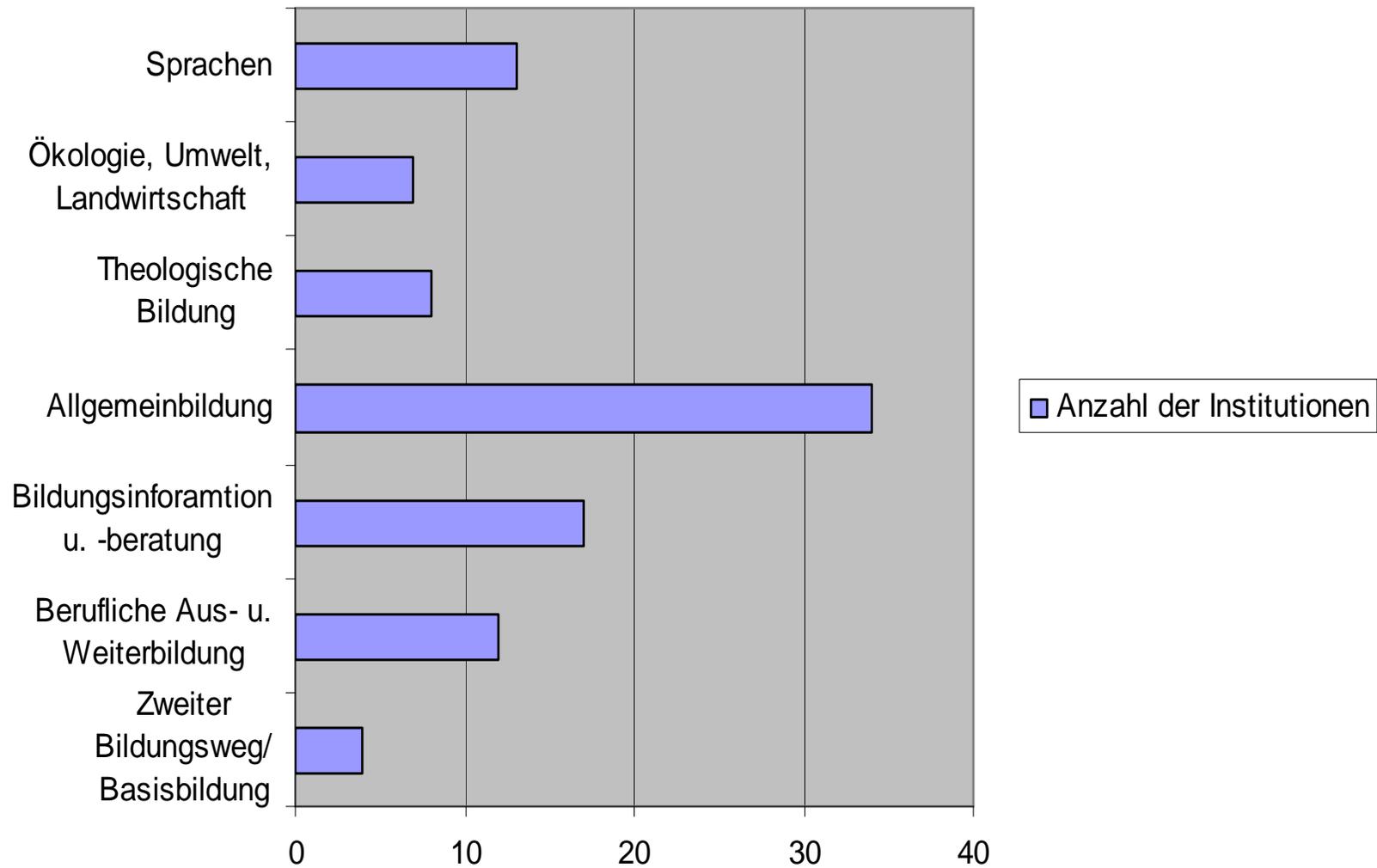
- 61% aller befragten EB-Anbieter verfügen über ein permanentes WB-Angebot
- 13% verfügen sowohl über ein permanentes als auch über ein projektbezogenes WB-Angebot
- Gesamt: 74%

ANGEBOTSINHALTE - TOP 4

- ◉ Allgemeinbildung
- ◉ Bildungsinformation u. -beratung
- ◉ Sprachen
- ◉ Beruflicher Aus- u. Weiterbildung
(non-formaler Abschluss)



Angebotsinhalte



ZIELGRUPPEN I

2 Schwierigkeiten bei der Benennung von Zielgruppen:

- ◉ Frei zugängliche Bildungsanbieter → Kurse stehen allen Interessierten offen
- ◉ Zielgruppen nicht nur von der Institution, sondern vom Kursangebot abhängig

ZIELGRUPPEN II

Zielgruppen, die von allen EB-Anbietergruppen angesprochen werden:

- ◉ Frauen
- ◉ Jugendliche/SchülerInnen/Lehrlinge
- ◉ Familien/Eltern/LehrerInnen
- ◉ SeniorInnen
- ◉ Niedrig Qualifizierte/arbeitslose Personen/SchulabbrecherInnen
- ◉ MigrantInnen

KOOPERATIONEN

- ◉ Fast alle der befragten EB-Einrichtungen führen Kooperationen oder Kooperationsprojekte mit unterschiedlichen Stellen durch
- ◉ Abhängig vom Profil und den Arbeitsschwerpunkten der jeweiligen Einrichtung
- ◉ 4 Institutionen gaben an, keine Kooperationen durchzuführen, bei 3 liegen keine diesbezüglichen Angaben vor

Häufig genannte Kooperationspartner



ZUSAMMENFASSUNG I

- ◉ Weiterbildungsmöglichkeiten sind regional gut verteilt
- ◉ MitarbeiterInnenstruktur
 - Geringe Zahl hauptamtlicher MitarbeiterInnen
 - TrainerInnen arbeiten auf Honorarbasis - „Nebenjob“
 - Viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen
- ◉ Nicht ganz die Hälfte aller befragten EB-Einrichtungen beschäftigt sich ausschließlich mit dem Thema Bildung
- ◉ Fast $\frac{3}{4}$ aller Institutionen verfügt über ein permanentes Weiterbildungsangebot

ZUSAMMENFASSUNG II

- Die Bereiche Allgemeinbildung, Bildungsinformation u. -beratung, Sprachen u. beruflicher Bildung werden am häufigsten angeboten
- Zielgruppen, für die spezielle Weiterbildungsangebote zur Verfügung stehen:
 - Frauen
 - Jugendliche/ SchülerInnen/ Lehrlinge
 - Familien/ Eltern/ Lehrer
 - SeniorInnen
 - Niedrig qualifizierte/ Arbeitslose Personen/ SchulabbrecherInnen
 - MigrantInnen
- Kooperationen zwischen den burgenländischen Weiterbildungsanbietern sowie mit Land, Bund und öffentlichen Stellen finden in regelmäßigen Abständen statt.

KONTAKT



Mag.ª Kathrin Weinelt

Projektkoordinatorin BuKEB

Domplatz 21

7000 Eisenstadt

Email: k-weinelt@bukeb.at

Tel.: 02682/ 66 88 615